Tiroler Tageszeitung



Univ.-Prof. Dr. Ingeborg Ohnheiser

Die Universität Innsbruck trauert um

em. o. Univ.-Prof. Dr. Ingeborg Ohnheiser

Universitätsprofessorin für Slawistik

Ingeborg Ohnheiser studierte an der Universität Leipzig Slawistik und Anglistik und habilitierte sich 1981 mit einer Arbeit zur Wortbildung im Sprachvergleich Deutsch-Russisch. Sie forschte u. a. zur russischen/slawischen Lexikologie, Phraseologie, Stilistik, zu Entwicklungstendenzen in den slawischen Sprachen und zur Geschichte der Slawistik. Für ihre herausragenden wissenschaftlichen Leistungen wurde sie 2007 mit dem Lomonossow-Orden und 2015 mit dem Österreichischen Ehrenkreuz für Wissenschaft und Kunst I. Klasse ausgezeichnet. Von 1994 bis 2012 war sie Leiterin des Instituts für Slawistik und Herausgeberin der Reihe "Slavica Aenipontana". Die Gründung des Innsbrucker Russlandzentrums 2011 geht auf ihre Initiative zurück.

Die Universität Innsbruck wird ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Innsbruck, im März 2018

Univ.-Prof. Dr. Dr.h.c.mult. Tilmann Märk Rektor

Univ.-Prof. Dr. Sebastian Donat, MA
Dekan der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät

ao. Univ.-Prof. Dr. Helmut Weinberger Leiter des Instituts f
ür Slawistik

Trauerkerzen



Tatiana Minniyakhmetova 05.03.2024



Familie Safronow 26.03.2018



eine Freundin 15.03.2018



ehemalige Studentin 13.03.2018



Ljubica 13.03.2018



Anna 12.03.2018



Elizabeta 10.03.2018

Kondolenzen

von Dr. Hans-Jürgen Audehm am 11.03.2018 - 15:48 Uhr

Eine wunderbare Kollegin und Freundin wurde viel zu früh aus dem Leben gerissen. Wir werden ihr Andenken für immer bewahren. In tiefer Trauer Liesel, Dirk und Jürgen Audehm, Schwerin

von Elizabeta am 10.03.2018 - 15:55 Uhr

Liebe Fr. Professor, danke für alles! Ich werde Sie nicht vergessen! Mögen Sie in Frieden Ruhen. In tiefer Trauer. Elizabeta

von Dr. Julia Lichtenberg am 10.03.2018 - 15:44 Uhr

Nicht nur ein enormer Verlust für die Slawistik, und speziell für die Wortbildung, sondern auch ein großer menschlicher Verlust! Ihre Kollegin und Freundin seit 1973 Julia Lichtenberg